

4. Juni 2008

GEF C

0 9 7 7 **Regierungsratsbeschluss zur ordentlichen Generalversammlung 2008 der
REGIONALSPITAL EMMENTAL AG**

Der Regierungsrat des Kantons Bern



gestützt auf:

- die Artikel 36-40 des Spitalversorgungsgesetzes (SpVG) vom 5. Juni 2005

auf Antrag der Gesundheits- und Fürsorgedirektion,

beschliesst:

Durchführung der ordentlichen Generalversammlung

Voraussichtlich am Montag, 23. Juni 2008 wird die ordentliche Generalversammlung der Regionalspital Emmental AG (RSE AG) durchgeführt.

Protokoll der Generalversammlung vom 29. Juni 2007

Das Protokoll der Generalversammlung vom 29. Juni 2007 ist zu genehmigen.

Protokolle der ausserordentlichen Generalversammlungen vom 6. September 2007 und 14. Februar 2008

Die Protokolle der ausserordentlichen Generalversammlungen vom 6. September 2007 und 14. Februar 2008 sind zu genehmigen.

Jahresbericht und Jahresrechnung 2007

Der Jahresbericht und die Jahresrechnung des Geschäftsjahres 2007 sind zu genehmigen. Auf die Anwesenheit der Revisionsstelle an der Generalversammlung wird verzichtet.

Verwendung des Bilanzgewinns

Der Verwendung des Bilanzgewinns ist zuzustimmen.

Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats und der übrigen Geschäftsführungsorgane

Den Mitgliedern des Verwaltungsrats und den übrigen Geschäftsführungsorganen ist die Décharge für das Geschäftsjahr 2007 zu erteilen.

Wahlen in den Verwaltungsrat / Demissionen

Die Demission von Verwaltungsratsmitglied Herr Christoph Käser ist zur Kenntnis zu nehmen. Als Mitglieder des Verwaltungsrats sind Herr Hans Jürg Beer, aus Trub, in Oberrohrdorf, Frau Eva Jaisli, von Aarwangen und Villigen, in Burgdorf, Herr Andreas Ernst Meer, von Eriswil, in Faoug, Herr Hans-Peter Martin Meier, von Baden AG, in Nidau, Herr Matthias Moser, von Zollikofen BE, in Langnau im Emmental, und Herr Paul Wittwer, von Trub, in Oberburg BE, zu wählen. Gemäss Artikel 16 der Statuten beträgt die Amtsdauer zwei Jahre. Sie endet am Tag der jeweiligen ordentlichen Generalversammlung.

Maximale Entschädigung der Verwaltungsräte

Der Entschädigung des Verwaltungsrats für das Geschäftsjahr 2008 ist zuzustimmen.

Wahl der Revisionsstelle PricewaterhouseCoopers AG, Bern

Als Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2008 ist die PricewaterhouseCoopers AG zu wählen.

Bevollmächtigung

Der Gesundheits- und Fürsorgedirektor wird mit der Vertretung des Kantons an der ordentlichen Generalversammlung beauftragt und bevollmächtigt, mit der Möglichkeit zur Weiterdelegation, insbesondere um die oben erwähnten Beschlüsse zu fassen.

Falls neue Tatsachen bekannt werden, die dies Nahe legen, ist der Bevollmächtigte berechtigt, an der Generalversammlung abweichend von den oben erwähnten Beschlüssen abzustimmen. Der Regierungsrat ist über allfällige Abweichungen zu informieren.

Begründung

Der Kanton ist Alleinaktionär der RSE AG. Die dem Kanton als Aktionär zustehenden Rechte und Pflichten werden gemäss Artikel 39 Absatz 1 SpVG durch den Regierungsrat wahrgenommen. Die Generalversammlung der RSE AG findet voraussichtlich am 23. Juni 2008 statt.

Der vorliegende Regierungsratsbeschluss dient der Vorbereitung sämtlicher an der Generalversammlung zu fassenden Beschlüsse sowie der Bevollmächtigung eines Kantonsvertreters für die Teilnahme an der Versammlung. Aufgrund der zur Verfügung stehenden Unterlagen und Informationen kann den Anträgen des Verwaltungsrats zugestimmt werden. Die vorliegend gefassten Beschlüsse entsprechen diesen Anträgen.

An die Gesundheits- und Fürsorgedirektion

Für den getreuen Protokollauszug

Der Staatsschreiber

A handwritten signature in black ink, consisting of a stylized 'R' followed by a 'K' and a 'J'.